



Schnípfel: „Haben Sie schon das Neueste gehört?“

Büchling: „Sogar gesehen!“

„Sieh Dich um!“

Schnípfel: „Was? Sie haben mich tatsächlich erschreckt! Das Klang fast ebenso, wie  
„Achtung, Feind hört mit!““

Büchling: „Wenn Sie gestatten, würde ich hier lieber sagen: Freund, lies mit!“

Schnípfel: „Zeigen Sie mal:“

**CAROL VON WEBSKY**

## **SIEH DICH UM!**

**Wege über und unter afrikanischer Erde**

**272 Seiten, 20 Lichtdrucktafeln, Leinen RM 7.80**

Wissen Sie, besonders billig ist das Buch nicht, allerdings, 20 Lichtdrucktafeln.“

Büchling: „Und auch diese zwanzig Bilder sind vom Verfasser. Die Zeichnungen – sehen Sie, hier diese tanzenden Negermädchen oder da, die Männer im Bergwerk! Wie der Schein der Erubenlampe aus der Dunkelheit leuchtet; so richtig Licht und Schatten über und unter afrikanischer Erde!“

Schnípfel: „Also das Buch eines Malers?“

Büchling: „Websky ist sicher Künstler, vor allem aber Lebenskünstler – im modernen Sinn; er weicht keiner Arbeit aus und behält trotzdem den offenen Blick, daher auch der Buchtitel und die Bilder. Übrigens ist auch der Buchumschlag vom Verfasser.“

Schnípfel: „Interessant! Zeigen Sie noch einmal; das Buch nehme ich gleich mit. Und welcher Verlag?“

Büchling: „Sie werden zwar die Namen, aber den Verlag doch noch nicht kennen:“



**KOEHLER & VOIGTLÄNDER**

**Ein neuer Verlag mit zwei alten Namen der Buchwelt!**

Ⓜ

